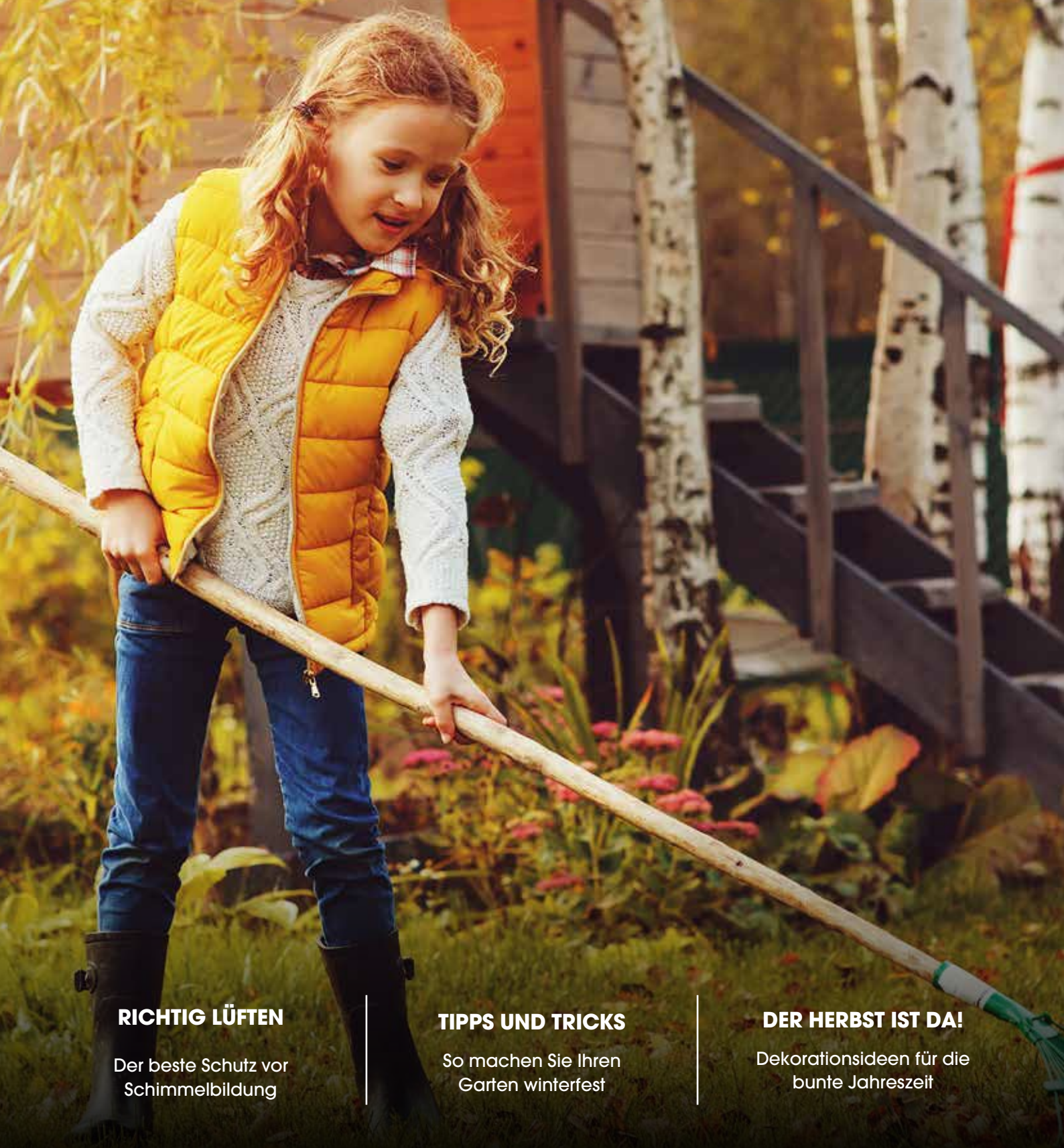


Alles rund ums Bauen & Wohnen in Ihrer Region 04|2021

# regio home



## **RICHTIG LÜFTEN**

Der beste Schutz vor  
Schimmelbildung

## **TIPPS UND TRICKS**

So machen Sie Ihren  
Garten winterfest

## **DER HERBST IST DA!**

Dekorationsideen für die  
bunte Jahreszeit

**KLAIBER**  
PREMIUM PARTNER

**Wer früher plant hat's im Früh(jahr) schön**

Sichern Sie sich Ihren ganz individuellen Schattenplatz! Jetzt schon die Kollektionen 2022 ansehen und bestellen.

Die ersten Modelle der Kollektionen 2022 jetzt schon bei uns.

Lassen Sie sich von unserem Team ausführlich beraten und sichern Sie sich jetzt schon Markisen, Sonnensegel, Terrassendächer, Pergolen, Gartenmöbel oder Strandkörbe in den neuesten Ausführungen und Designs.

**stein**  
SCHATTENPLÄTZE

An der Wienbecke 75 · 46282 Dorsten  
Telefon: 02362 76616  
www.markisen-stein.de

**DER TRAUM VOM SCHÖNER WOHNEN!**

**JETZT ANPACKEN UND VERÄNDERN!**

Leben bedeutet Veränderung. Dann wird es Zeit, das Haus auch entsprechend zu verändern. Wir haben die Lösungen, Ihr Haus in einen neuen Lebensraum zu verwandeln. Fragen Sie doch einfach unser geschultes Fachpersonal!

**Bautreff i&M Pawella GmbH**

46240 Bottrop · Mozartstraße 13 · Telefon 02041 706290

# EDITORIAL



## LIEBE LESERIN, LIEBER LESER,

der Winter steht vor der Tür! Damit Sie optimal auf die kalte Jahreszeit vorbereitet sind, haben wir für Sie in Kooperation mit dem Blumenhof Wilms einige Tipps und Tricks zusammengetragen, und für Sie zusammengefasst, was Sie in Ihrem Garten beachten sollten.

Ein deutscher Winter bedeutet zwar oft nasskaltes Wetter, doch je ungemütlicher es draußen wird, desto gemütlicher wird es drinnen. Umso wichtiger ist es, die eigenen vier Wänden stimmungsvoll zu gestalten und sich einen wohligen Rückzugsort zu schaffen. Auch hierbei können wir Ihnen auf den folgenden Seiten behilflich sein.

Diese und viele weitere spannende Themen lassen dieses denkwürdige und ereignisreiche Jahr 2021 ausklingen. Kaum zu glauben, dass schon wieder ein Jahr vorüber ist, oder? In jedem Fall wünschen wir Ihnen und Ihren Familien ein erfolgreiches Restjahr und freuen uns, Sie im Frühjahr 2022 wieder begrüßen zu dürfen.

Machen Sie sich eine schöne Zeit, erleben Sie eine stimmungsvolle Vorweihnachtszeit und bleiben Sie gesund,

Ihr Team der regioHome

Anzeige

### Tischlerei Bellendorf Bau- und Möbeltischler

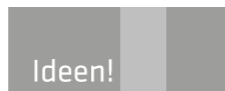
*Wir können Ihnen helfen, Ihren Alltag besser zu bewältigen.*

*Ihr starker Partner für Kirchhellen*

- Möbel nach Maß
- Sonderanfertigungen
- Barrierefreier Wohnraum
- Innenausbau
- Reparaturen
- Treppen - Türen - Fenster



Hauptstraße 106 · 46244 Kirchhellen  
0 20 45 / 22 07  
www.tischlerei-bellendorf.de



**aureus**

Agentur für Werbung & Design

www.aureus.de

**We want you!**

**Speedbewerbung:** einfach jeden Montag im Oktober und November zwischen 16:00-18:00 Uhr vorbeikommen\* – ohne Voranmeldung.  
\*Aber mit Maske und Abstand!

**Genauer gesagt suchen wir (m/w/d):** Baustellenleiter, Meister, Landschaftsgärtner, Architekt, Tiefbauer und Natursteinpflasterer.

Bewirb dich noch heute! Bewerbung auch online möglich.

Heinrich-Hertz Straße 10 A · 46244 Bottrop-Kirchhellen  
Fon 02045 . 77 67 Fax 02045 . 8 37 67 galabau@blanik.de  
**www.blanik.de**

## IMPRESSUM

**Herausgeber:**  
aureus GmbH  
Geschäftsführer Oliver Mies  
Lehmschlenke 94  
46244 Bottrop-Kirchhellen  
Fon (02045) 4014 - 60  
Fax (02045) 4014 - 66  
Internet: www.aureus.de  
E-Mail: anzeigen@aureus.de  
redaktion@aureus.de

**Redaktion:**  
Aileen Kurkowiak  
Valerie Misz

Namentlich und nicht mit einem Redaktionskürzel gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

**Layout/Produktion:**  
Sophia Forsthövel  
Nicole Kosar

**Medienberater:**  
Nicole Kobüssen  
Andrea Sauerbach  
Christian Sklenak

**Titelbild:**  
© mashiki /  
stock.adobe.com

**Anzeigenpreisliste:** 2021

**Auflage:** 22.000

**Verbreitung:**  
Bottrop, Dorsten, Gladbeck,  
Kirchhellen, Schermbeck

**Copyright:** aureus GmbH  
Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, Aufnahme in Onlinedienste und Internet, die Vervielfältigung auf Datenträger sowie die Übernahme und Nutzung der vom Verlag für Kunden gestalteten Werbeanzeigen bedarf vorab der schriftlichen Zustimmung des Verlages. Unverlangt ohne Porto eingehende Beiträge werden nicht zurückgesandt. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen wird keine Haftung übernommen. Die Redaktion behält sich das Recht vor, Leserbriefe gekürzt zu veröffentlichen.



10



22



20



26



6

## INHALT

- |   |   |
|---|---|
| <p><b>6 Den Garten winterfest machen</b><br/><i>Tipps und Tricks für die kalte Jahreszeit</i></p> <p><b>10 Die Snackbar ist eröffnet</b><br/><i>Fütterungstipps für Wildvögel</i></p> <p><b>12 Ein lebendiges Kunstwerk</b><br/><i>Ein echter Hingucker: Dach- und Fassadenbegrünung</i></p> <p><b>15 Wasserschaden ist nicht gleich Wasserschaden</b><br/><i>„Weitere Naturgefahren Spezial“ greift auch bei Starkregen</i></p> <p><b>16 Ganz einfach selbstgemacht!</b><br/><i>Dekoideen für die bunte Jahreszeit</i></p> | <p><b>20 BEST will es besser machen</b><br/><i>Die BEST stellt das neue Konzept für den Winter vor</i></p> <p><b>22 So lüften Sie richtig</b><br/><i>Der richtige Schutz vor Schimmelbildung</i></p> <p><b>24 Angesagte Fliesen-Trends für Zuhause</b><br/><i>Mit dem richtigen Profi kann nichts schiefgehen</i></p> <p><b>26 Atmen heißt Leben</b><br/><i>Mit den richtigen Pflanzen zu besserer Luftqualität</i></p> <p><b>29 Fernweh hat keine Chance!</b><br/><i>Einrichtungstipps gegen Fernweh</i></p> |
|---|---|

Fotos: © Julia Naether, Ingo Bartussek, Stefan Körber, Andrey Popov, Michael / stock.adobe.com

Anzeige

Jetzt ist Pflanzzeit!

Der Herbst in seiner tollen Farbenpracht!

- große Auswahl an Allerheiligschmuck aus der eigenen Floristikwerkstatt
- Riesenauswahl winterharter Knospeneide und viele Sondersorten
- frisch eingetroffene Baum-schulware, Heckenpflanzen, Ziersträucher und Obstgehölze

Jetzt Fan werden!

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 8.30 Uhr bis 18.30 Uhr  
Samstag 8.30 Uhr bis 16.00 Uhr

Blumenhof - Baumschule  
**Wilms**  
Bottrop Str. 50 • 46244 Bottrop-Kirchhellen • Tel. 0 20 45 48 27 • www.blumenhof-wilms.de

Frank Vienna

Garten- und Landschaftsbau

Professionelle Teichreinigung und Service

Schwimm-, Koi- und Zierteichreinigung

Kompletter Service Ihrer Teichanlage, Installation automatischer Gartenbewässerung

Seniorengerechte + barrierefreie Gartengestaltung und Umgestaltung, Rasenmäherroboter der Marke SABO

Pflasterarbeiten: Terrasse + Wege

Kostenfreie Anfahrt!  
www.gartenservice-vienna.de  
0 28 41-9 49 01 73



# GARTENPRACHT TROTZ DUNKLER JAHRESZEIT

*Die kalte Jahreszeit steht bevor – Was Sie vor dem ersten Frost noch erledigen sollten und wie Sie Ihrem Garten im Winter Farbe verleihen*

Wenn die Gartensaison im Herbst ausläuft, wird der Grundstein für einen gesunden und grünenden Garten im kommenden Frühjahr gelegt. Damit

Ihr Garten den Wintereinbruch mit Frost und strengen Witterungen gut übersteht, sollten einige Vorkehrungen getroffen werden. Dabei können

Sie auch an Gartentiere wie Vögel, Eichhörnchen und Igel denken. Außerdem ist nun die beste Zeit, um die ersten Blumenzwiebeln sowie Bäume oder Sträucher zu pflanzen. Alexandra Wilms vom gleichnamigen Blumenhof aus Kirchhellen verrät uns nützliche

Tipps und Tricks.

## HERBST IST PFLANZZEIT

Um den Pflanzen im neuen Frühjahr einen Wachstumsvorsprung zu ermöglichen, beginnen Sie am besten schon im Herbst mit der Neu- und Umpflanzung. „Die kühleren Temperaturen und Bodenfeuchte sind ideale Voraussetzungen für das Pflanzen von Bäumen, Sträuchern, Hecken oder auch Obstgehölzen“, erklärt Alexandra Wilms. Zweimal im Jahr suchen sie in ausgewählten Baumschulen in Italien besondere, südländische Gehölze aus, die dann in den Blumenhof Wilms gebracht werden. Dazu gehören im Herbst beispielsweise Zedern und Toskana Zypressen. Wer vor dem Frost pflanzt, hat den Vorteil, dass die Pflanzen ausreichend Zeit haben, um sich gut zu verwurzeln und pünktlich nach dem Winter auszutreiben. Das gilt insbesondere auch für Blumenzwiebeln wie Narzissen, Tulpen oder Zierlauch, die bis Ende November gepflanzt werden sollten. Natürlich ist es nicht nur möglich, einen schönen Garten im Frühjahr und Sommer zu haben, sondern auch im Herbst und Winter. Heide ist beispielsweise die perfekte Pflanzengattung für die kalte und dunkle Jahreszeit. „Wir haben eine große Auswahl an Heidekrautpflanzen. Die Farben reichen von unterschiedlichen Grüntönen über Zartrosa bis Dunkelviolett“, erzählt die Gartenexpertin. Heidepflanzen sind zwar mehrjährig, sind aber insbesondere für den Herbst im Trend. Es gibt Winterblüher, wie die Englische Heide und Knospeneide, die Ihrem Garten einen schönen Farbton verleihen. Sie sind verhältnismäßig pflegeleicht und lassen sich nicht nur in Beeten, sondern auch in Kübeln gut pflanzen. Heidebeete sind außerdem sehr beliebt. Dabei werden Sommer- und Winterblüher vermischt, sodass die Fläche das gesamte Jahr über ein schönes Bild abgibt.

Doch auch Alpenveilchen, bunte Blattpflanzen, Pflanzen mit Beeren wie die Scheinbeere oder Torfmyrte und Christrosen können in der anstehenden trostlosen Jahreszeit für einige Hingucker in beispielsweise den Balkonkästen sorgen. „Wer Interesse hat, kann sich



eine Auswahl an Pflanzen aussuchen und unser Team bepflanzt die Balkonkästen direkt vor Ort bei uns im Gartencenter“, erklärt Alexandra Wilms.

## LAUB RICHTIG NUTZEN

Nachdem Sie Ihren Garten neu bepflanzt haben, stellt sich die Frage nach dem richtigen Frostschutz. Zweige und Laub eignen sich perfekt dafür. Anstatt wie üblich die Beete davon zu befreien, dienen sie im Winter als Frost- und Verdunstungsschutz. Zusätzlich sind sie ein guter Dünger. Von Rasenflächen empfiehlt es sich allerdings das Laub zu beseitigen. Nur wenn Licht und Luft an die Gräser heranreichen, kann ein möglicher Pilzbefall verhindert werden. Auch Holzflächen sollten regelmäßig von nassem Laub befreit werden, um die Gefahr auszurutschen zu verhindern. Mitte November sollte der Rasen zum letzten Mal gemäht werden. „Außerdem ist es ratsam, den Rasen noch einmal mit einem speziellen ökologischen Dünger zu behandeln, um die Widerstandskraft der Gräser und die Bodenstruktur zu stärken“, so die Geschäftsführerin.

## KÜBELPFLANZEN ÜBERWINTERN

Mediterrane Kübelpflanzen gehören im Winter frostfrei untergebracht. „Dazu zählen insbesondere Zitruspflanzen wie Orangen- oder Zitronenbäume“, betont Alexandra Wilms. Mit einem hellen Standort, bei rund fünf bis zehn Grad Celsius, überleben sie dann die kalte Jahreszeit. Bitte dabei das regelmäßige Gießen nicht vergessen!

## TEICHBESITZER AUFGEPASST!

Auch für Teichbesitzer gibt es ein paar Dinge im Herbst und Winter zu beachten. Ein Laubschutznetz hält den Teich frei von Laub und schützt dadurch vor einer späteren Faulschlammabildung.

Haben Sie Fische im Gartenteich? Wenn ja, kein Grund zur Sorge! Die Fische stellen sich auf den Winter ein, also passen Sie ihre Fütterung den Jahreszeiten an. Im Herbst darf ausnahmsweise etwas reichhaltiger gefüttert werden, damit sich die Tiere genug Winterspeck anfressen können, um ausreichend Energiereserven für die kalte Jahreszeit zu haben. Wenn die Wassertemperatur dann unter 10 Grad Celsius sinkt, beginnen die Fische ihre Winterruhe und stellen die Nahrungsaufnahme ein. Bis das Wasser im Frühjahr wieder über die 15 Grad Celsius-Marke steigt, sollten die Fische nicht gefüttert werden. Eine Fütterung im Winter würde nur zu überflüssigem Verbrauch an Sauerstoff führen und die Fische in ihrer Ruhe stören. Teich-Pumpen bleiben bei einer Tiefe von mindestens 80 Zentimetern frostfrei. Drehen Sie außerdem Wasserleitungen und jegliche Bewässerungsanlagen im Garten ab und befreien Sie diese mit Druckluft von Restwasser.

## DER RICHTIGE WINTERSCHNITT

Gemüsebeete sollten rechtzeitig vor Frostbeginn geerntet, grobschollig umgegraben und dann in Ruhe liegen gelassen werden. Im Frühjahr sind sie dann wieder problemlos weiter zu bearbeiten. Je nach Blütezeit dürfen Gehölze geschnitten werden. Im Frühjahr blühende Gehölze sollten jedoch erst nach der Blüte ausgelichtet

werden. Alte abgeblühte, vergreiste Triebe werden entfernt, um eine Blütenneubildung zu fördern. Dabei wird zwischen Erziehungs-, Pflege- oder Verjüngungsschnitt in Abhängigkeit von Alter und Funktion der Pflanzen unterschieden.

Ohne Schnitt erreichen Gehölze irgendwann eine Größe, bei der hin und wieder zur Schere oder Säge gegriffen werden muss. Bei Obstgehölzen ist der Schnitt wichtig, damit weiterhin eine gute Fruchtentwicklung gewährleistet ist. Wassertriebe sind die Reaktion des Baumes auf einen unsachgemäßen Schnitt. Bei allen anderen Gehölzen ist in der Jugend ein Erziehungsschnitt empfehlenswert. Damit gibt man den Sträuchern und Bäumen die Richtung und Form vor, in die sie wachsen sollen.

Pflanzen mit Fruchtschmuck und dekorativen Blütenständen sind im Herbst und Winter tolle Blickfänge und bieten Vögeln und Insekten Futter- und Schutzmöglichkeiten. Gerade Stauden sollten daher möglichst erst am Ende Winters zurückgeschnitten werden.

## RÜCKSICHT AUF TIERISCHE BEWOHNER

Zu guter Letzt denken Sie an die tierischen Bewohner in Ihrem Garten. Bauen Sie Futterstellen für Vögel auf, oder ein Insektenhotel, in dem Kleintiere in einer künstlich geschaffenen Nist- und Überwinterungshilfe Schutz finden. Im Blumenhof Wilms gibt es eine große Auswahl an Futter für Tiere wie Eichhörnchen, Vögel und Igel. Ein zusammengekehrter Laubhaufen eignet sich übrigens perfekt für Igel und Kleinlebewesen.

## SO BEHALTEN SIE DEN ÜBERBLICK:

- Pflanzungen für den Frühling wurden vorgenommen
- Das Laub wurde vom Rasen entfernt und gegebenenfalls als Frostschutz genutzt
- Der Rasen wurde Mitte November das letzte Mal gemäht
- Teichbesitzer haben die richtigen Vorbereitungen für den Winter getroffen
- Für Ihre Gehölze wurde ein passender Winterschnitt durchgeführt
- Auch für die tierischen Bewohner haben Sie Vorkehrungen getroffen und Futterstellen oder Nisthilfen aufgestellt
- Sie haben das Wasser draußen abgestellt und alle Gießkannen und Regentonnen ausgeleert

**Alles für Ihren Garten finden Sie im Blumenhof Wilms an der Bottroper Straße 50 in Bottrop-Kirchellen. Zu dem besonders vielfältigen Angebot in der Floristikabteilung gehören auch Gestecke für Friedhöfe, zu Allerheiligen sowie zur Adventszeit. Eine große Auswahl an Kerzen und Adventskränzen rundet das Angebot ab.**



# DIE SNACKBAR IST ERÖFFNET

*Der Meisenknödel war gestern – Heute sind es eher kleine Hotels, die den Wintervögeln bei uns im Garten als SnackBar dienen*

**Kaum stehen ab September Lebkuchen und Zimtsterne in den Supermarktregalen, findet man auch schon Vogelhäuser in allen Farben und Formen. Dazu kommt Futter aus den erlesensten Zutaten. Der klassische Meisenknödel wird nicht mehr am Band aufgehängt, sondern wandert in eigens dafür vorgesehene Behälter aus Holz, Metall oder Draht.**

Foto: © JuegenL, Ingo Bartussek / stock.adobe.com

– TEXT VON AILEEN KURKOWIAK –

Die Winterfütterung ist neben dem Aufhängen von Nistkästen wohl die beliebteste Form des Vogelschutzes. Und das mit immer moderneren Accessoires für die Präsentation der leckeren Zutaten. Dennoch: Kaum ein Thema wird unter Vogelfreunden so heiß diskutiert, wie die Fütterung von Wildvögeln. Die Ganzjahresfütterung ist umstritten - einige Experten sagen, einheimische Vögel solle man grundsätzlich nur dann füttern, wenn sie selbst wenig Nahrung finden, also während des Winterhalbjahres. Und selbst für die karge Winterzeit existierten in der Vergangenheit Einschränkungen in den Fütterungsempfehlungen. So hieß es bisher, die Vögel könnten sich ohne menschliche Hilfe mit ausreichenden Nahrungsmengen versorgen, solange das Wetter im Winter mild sei. Dagegen zeigen andere Forschungsergebnisse, dass eine gezielte Futtergabe über das ganze Jahr durchaus Sinn macht, da durch Monokultur und Verstädterung die Nahrungsquellen für Wildvögel geschrumpft seien. Bedenkt man, dass nur etwa zehn bis 15 Vogelarten in den Genuss der artgerechten Snacks kommen - dazu gehören Meisen, Finken, Stieglitze, Buntspechte, Rotkehlchen und Drosseln - ist die Beigabe kein Hilfsmittel, um Vogelarten zu erhalten oder zu schützen.

## KÖRNERFRESSER

Mit Hilfe ihrer kräftigen Schnäbel können Vogelarten wie Spechte, Meisen, Kleiber, Finken, Grünlinge, Ammern und Wildtauben auch harte Körner sehr leicht öffnen. Bevorzugt fressen sie verschiedene Samenarten, Erdnüsse, Wallnüsse und Haselnüsse, aber auch Kürbiskerne.

**Futterrezept:** Sie können das Wildvogelfutter natürlich im Fach- und Supermarkt erwerben, aber auch selbstgemachtes Futter kommt häufig gut bei den Piepmätzen an. Sie können in einem Topf Kokosfett oder Rindertalg erwärmen und ein Gemisch aus Sonnenblumenkernen, Samen, Weizenkleie, Haferflocken oder Nüssen hinzufügen. Füllen Sie das Ganze in einen kleinen Tonblumentopf, durch den zuvor eine Kordel gefädelt wurde. Ist das Gemisch abgekühlt und fest geworden, können Sie den Topf an einer gewünschten Stelle aufhängen.

## WEICHFRESSER

Andererseits gibt es die Wildvögel, die mit ihren spitzen Schnäbeln darauf spezialisiert sind, Würmer und Insekten aufzupicken. Hartes Körnerfutter ist daher weniger für Amseln, Drosseln, Zaunkönige, Buntspechte, Rotkehlchen und Stare geeignet. Sie bevorzugen geschnittenes Dörrobst, Rosinen, gemahlene Nüsse, zerkleinerte Äpfel und angefettete Haferflocken.

**Futterrezept:** Erhitzen Sie in einer Pfanne mit etwas Öl einige Getreideflocken. Achten Sie allerdings darauf, dass die Körner nicht braun werden – sie sollen sich lediglich mit Öl vollsaugen.

# EIN LEBENDIGES KUNSTWERK

*Ein echter Hingucker und obendrein gut für das Klima: Dach- und Fassadenbegrünung*

Fotos: © Dirk Blanik

Der Trend geht nicht nur in Großstädten zunehmend zur Anlage von Dachterrassen oder Dachgärten. Ein Garten auf dem Dach - wer träumt nicht davon? Viele ungenutzte Freiflächen können bei fachkundiger Anlage und Bepflanzung zur Wohlfühloase hoch über dem Straßenlärm werden und ein beehrter Aufenthaltsort für Freizeit und Erholung sein. Nicht nur die Besitzer genießen ganzjährig die Ausblicke in luftiger Höhe, sondern Dachgärten und -terrassen beleben und verschönern insgesamt das Stadtbild. Mit fachmännischer Unterstützung können viele ungenutzte Flachdächer schön gestaltet werden. Warum begrünen Sie nicht auch Ihr Haus oder Ihre Garage und verbessern damit das Klima in Bottrop, Gladbeck und Umgebung? Die Städte und das Land fördern Ihre „guten Taten“ in der Regel mit der Übernahme von etwa 50 Prozent der Kosten! Genauere Informationen erhalten Sie über die Homepage der jeweiligen Stadt.

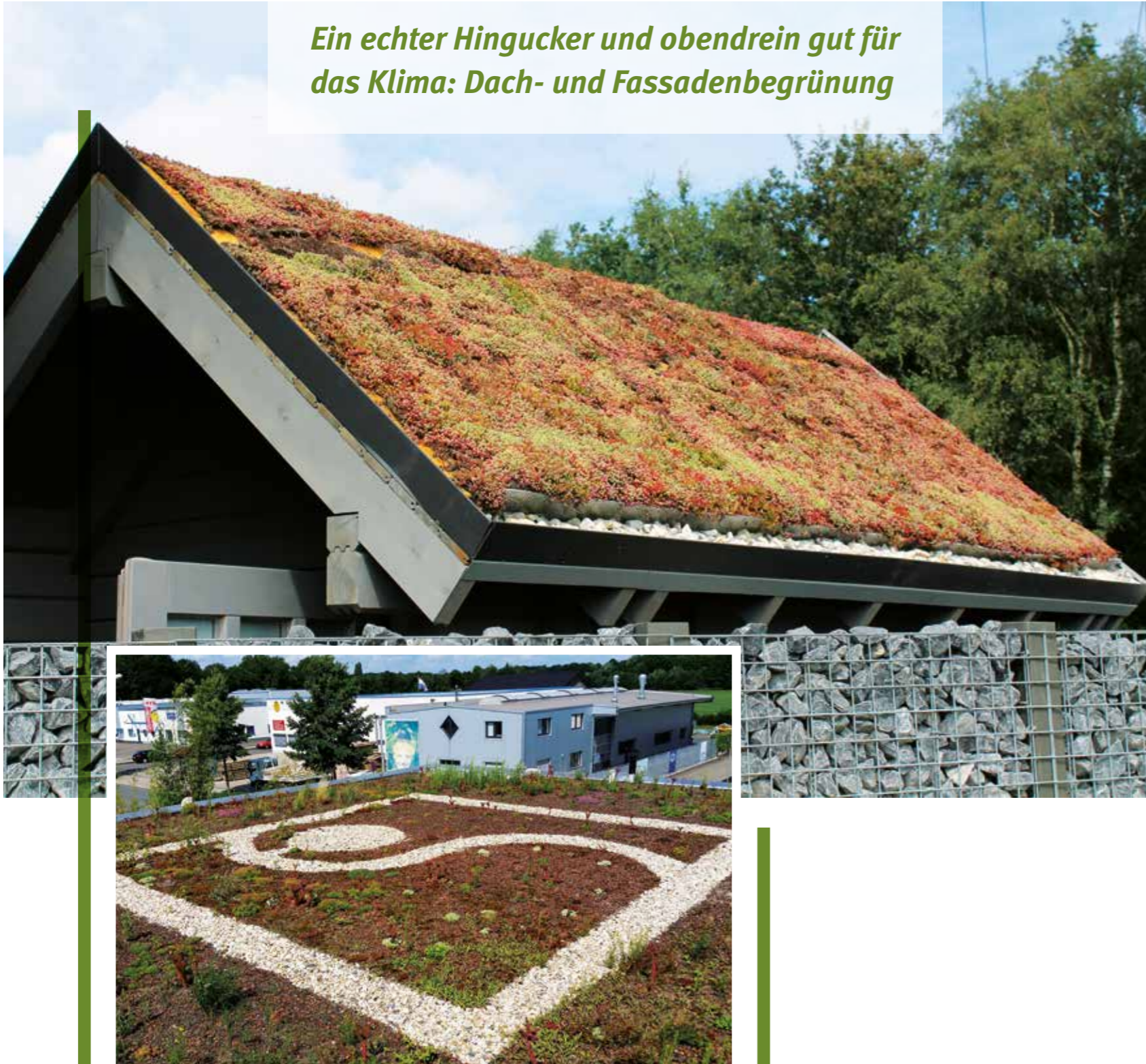
Das Garagendach ist schon lange ein Dorn im Auge? Das Flachdach unter dem Fenster eine hässliche Betonwüste? Mit Hilfe eines Landschaftsgärtners kann bis zum nächsten Sommer Abhilfe geschaffen werden – jetzt ist genau die richtige Zeit für eine vorausschauende Planung und eine intensive Beratung. „Die meisten Dächer lassen sich problemlos auch nachträglich begrünen. Am einfachsten geht das bei Flachdächern. Bei ihnen rückt an die Stelle der Kiesabdeckung der Aufbau für die Dachbegrünung aus Wurzelschutzfolie, Dränageschicht, Filtervlies und Substrat. Auch für Sattel- oder Tonnendächer gibt es mittlerweile praxisbewährte Lösungen, bei denen nicht mehr die Gefahr besteht, dass die Begrünung abrutscht“, weiß Garten- und Landschaftsbauer Dirk Blanik, der mit seinem Team bereits viele solcher Projekte geplant und realisiert hat. „Für die Bepflanzung stehen verschiedene Mauerpfeffer-Arten, Gräser und Stauden wie Sandnelke, Fingerkraut und Thymian zur Verfügung. Der Anblick ihrer Farben und Formen wirkt nicht nur auf das menschliche Auge schön. Sie bilden auch Nahrungs- und Lebensräume für Insekten und Vögel. So werden Gründächer zu ökologisch wichtigen Oasen zwischen bebauten Flächen.“

## WIE DIE HÄNGENDEN GÄRTEN VON BABYLON

Dachgärten haben in der Gartenarchitektur eine lange Tradition. Als ihre Vorläufer gelten die legendären Hängenden Gärten von Babylon, die als Terrassengärten in einer Dachkonstruktion über Gewölben aufgebaut und mit Bäumen bepflanz wurden. Die im Mittelalter und in der Neuzeit angelegten Dachgärten auf herrschaftlichen Residenzen orientierten sich an diesem Vorbild. Seit dem 19. Jahrhundert wurden Dachgärten auch im Bürgertum immer populärer. Vor allem mit der Renaissance

des Flachdachs durch die Architektur der Klassischen Moderne erfuhren sie in den Fünfziger und Sechziger Jahren des 20. Jahrhunderts einen enormen Aufschwung. „Und der Trend ist ungebrochen“, erklärt Dirk Blanik. „Heutzutage leisten grüne Dächer einen sinnvollen Beitrag zum ökologisch und ökonomisch durchdachten Bauen. So verbessern Dachgärten und begrünte Dächer zu jeder Jahreszeit den Wärmehaushalt eines Hauses. Vor allem in den Sommermonaten, wenn sich die Hitze in den Beton- und Steinmassen der Stadt speichert, wirken sie wie Kühlzellen. Mit ihrem grünen Mantel aus Pflanzen verhindern sie die Aufheizung der unter dem Dach liegenden Räume und regulieren auf natürliche Art das Klima. Und im Winter, wenn Wärme gewünscht ist, sorgen bepflanzte Dächer für ausreichende Isolierung.“

Ein weiterer Vorteil liegt in ihrer schalldämpfenden Wirkung gegen Lärm aller Art. Bepflanzte Dächer und bewachsene Dachterrassen dienen auch dem Umweltschutz im Kleinen: Schadstoffe in der Luft werden von den Pflanzen gefiltert, Staub wird gebunden. Auch für die Themen Klima und Umwelt kann ein begrüntes Dach relevant sein, weiß der Profi: „Außerdem bringen Gründächer ein Stück Natur in die Stadt zurück und bieten Tieren, Insekten und anderen Kleinstlebewesen einen willkommenen Lebensraum. In Zeiten, in denen ein schonender Umgang mit der Ressource Wasser weltweit immer dringlicher wird, bieten Gründächer die optimale Voraussetzung für ein nachhaltiges Regenwassermanagement. Denn durch die Bepflanzung können Niederschläge aufgefangen werden, anstatt ungenutzt ins Abwassersystem abzufließen. Und Engagement in Sachen Wasserhaushalt wird von vielen Gemeinden mittlerweile finanziell belohnt, sei es durch direkte finanzielle Zuschüsse bei der Anlage oder durch Verringerung der Abwasserge-





bühren. Nachgewiesen ist, dass das hohe Regenwasser-Rückhaltevermögen von Gründächern die Abwassersysteme entlastet.“

In vielen Gemeinden schlägt sich das in einer Minderung der Abwasserabgabe nieder. Eine Nachfrage beim Stadtplanungs- oder Umweltamt lohnt sich in jedem Fall. Fachgerecht angelegte Dachbegrünungen wirken für Hausbesitzer auch in anderer Hinsicht als Kostenbremse: Dachbegrünungen schützen die Dachdichtung vor UV-Bestrahlung, Hagel und Regen sowie großen Temperaturunterschieden und verlängern somit die Lebensdauer der Konstruktion.

### WIE VIEL GRÜN SOLL ES DENN SEIN?

Wer von den Vorteilen eines Gründaches oder einer Dachterrasse überzeugt ist, der muss sich vor der Anlage nur noch entscheiden, ob ein richtiger Dachgarten oder „nur“ ein grünes Dach gewünscht wird. Bei der konkreten Planung und vor allem bei der Anlage ist die Hilfe eines Fachmanns unerlässlich, denn nur der Landschaftsgärtner kann am konkreten Objekt beurteilen, welche individuellen Möglichkeiten es gibt. Auch bei der Frage, welche Art der Bepflanzung die beste ist, hilft der Landschaftsgärtner. Soll der Dachgarten als vielbenutzter Aufenthaltsort und verlängerter Lebensraum genutzt werden, wird eine so genannte Intensivbegrünung mit durchwurzelungsfester Dachabdichtung und verschiedenen Erdschichten angelegt. Wie in einem Garten zu ebener Erde können danach Gehölze, Stauden und Blumen nach Lust und Laune gepflanzt werden. Achtung: Begehbare Dachgärten sind genehmigungspflichtig. Zu den geltenden Vorschriften und Auflagen fragen Sie Ihren Landschaftsgärtner. Gründächer, die nicht zur Begehung vorgesehen sind, werden extensiv begrünt. Auf dünnen Erdschichten gedeihen genügsame Pflanzen wie Moos, Wildkräuter, Gräser und niedrige Stauden. Was den meisten Hausbesitzern nicht bewusst ist, ist die Tatsache, dass selbst Steildächer bis zu einer Neigung von 45 Grad extensiv begrünt und zu weithin sichtbaren, schönen Blickfängen werden können.

### MIT DER RICHTIGEN PFLEGE ZUR GROSSEN WIRKUNG

Wie jeder Garten mit lebendigen Pflanzen möchten auch Gründächer und Dachterrassen nicht nur angelegt, sondern auch gepflegt werden. Vor allem in der Anfangsphase ist die Pflege wichtig, da sichergestellt werden sollte, dass sich die Bepflanzungen auch im gewünschten Stil entwickeln. In regelmäßigen Abständen, vor allem im Herbst und Frühjahr, müssen die Abflüsse sowie die Rand- und Sicherheitsstreifen von Laub, Wildwuchs und verstopften Einlagerungen befreit werden. In der Regel sind extensive Dachbegrünungen relativ pflegeleicht und erfordern nur wenig Aufmerksamkeit.

Intensive Dachbegrünungen ähneln nicht nur in ihrer Bepflanzung, sondern auch beim Pflegeaufwand einem „normalen“ Garten und nehmen mehr Zeit in Anspruch. Wem diese fehlt oder wer Gartenarbeit nicht als sein Hobby betrachtet, der ist mit einem Pflegevertrag mit einem Landschaftsgärtner gut beraten. Für das grüne Umfeld ist ganzjährig gesorgt und dem Entspannen über den Dächern der Stadt steht im wahrsten Sinne des Wortes nichts mehr im Weg. Und übrigens, als Anregung für den nächsten Sommer: Statt im Sonnenstudio geht's auch auf der Dachterrasse nahtlos und nur die Sonne sieht's!

Weitere Informationen und eine intensive Beratung zum Thema Dachbegrünung erhalten Sie beim Garten- und Landschaftsbauunternehmen Dirk Blanik unter der Telefonnummer (02045) 7767 oder online unter [www.blanik.de](http://www.blanik.de)

Foto: ©Stefan Körber / stock.adobe.com



Fotos: © Vereinte Volksbank; mpix-foto / stock.adobe.com

# WASSERSCHADEN IST NICHT GLEICH WASSERSCHADEN

**Die Unwetterkatastrophe an der Ahr, in der Eifel und im Sauerland hat bei vielen Menschen zuerst tiefe Bestürzung und dann eine große Hilfsbereitschaft erzeugt. Mit etwas Abstand zu den schlimmen Folgen und dem menschlichen Leid mehrt sich jedoch auch die Zahl der Mitglieder und Kunden, die bei den Versicherungsexperten in der Vereinten Volksbank nachfragen, ob ihr Eigentum gegen Starkregen noch gut genug geschützt sind. Extremes Wetter gibt es ja auch in unserer Region seit Jahren immer häufiger“, erklärt R+V-Beraterin Silke Bönsch.**

Überflutete Straßen, umgestürzte Bäume und vollgelaufene Keller und Garagen sind die Folge. „Sind Sie gut versichert, wird Ihr finanzieller Schaden ersetzt“, so Silke Bönsch weiter: „Doch viele wissen nicht, dass Wasserschaden nicht gleich Wasserschaden ist.“ Hat zum Beispiel ein Sturm einige Fenster eingedrückt, es regnet rein und im Keller steht das Wasser, kommt die Wohngebäudeversicherung für die Trocknung auf. Die Versicherung zahlt außerdem für Schäden, wenn sie durch Feuer, Leitungswasser, Rohrbruch, Hagel oder Blitzschlag verursacht werden.

Ist das Wasser jedoch bei einem Unwetter durch eine Überschwemmung oder einen Rückstau der Kanalisation ins Haus gelangt, greift dieser Schutz nicht, da es sich um einen Elementarschaden handelt. „Für die Betroffenen sind solche Schäden meist mit viel Lauferei verbunden. Und natürlich ärgert man sich auch enorm, wenn einem so etwas passiert“, erklärt Silke Bönsch, die ihr Beratungs-

büro in der Vereinten Volksbank in Kirchellen am Johann-Breuker-Platz hat.

Damit die Bewohner am Ende nicht im wahrsten Sinne des Wortes im Regen stehen bleiben, bietet der genossenschaftliche Versicherungspartner der Vereinten Volksbank, die R+V, zur Hausrat- oder Wohngebäudeversicherung den Zusatzbaustein „Weitere Naturgefahren“ an. Dieser umfasst auch Schäden, die durch Überschwemmungen, witterungsbedingten Rückstau (wenn das betroffene Rohrsystem der Versorgung des versicherten Gebäudes dient), Erdbeben, Erdbeben, Erdsenkungen, Schneedruck oder Lawinen ausgelöst werden.

Doch gerade Starkregen führt oft nicht zu einer kompletten Überschwemmung des Grundstücks. Deshalb hat die R+V nun als einer der ersten Versicherer in Deutschland den bisherigen Naturgefahren-Schutz erweitert: „Weitere Naturgefahren Spezial“ heißt der neue Zusatzbaustein, der Schäden durch Starkregen sowie Teilüberschwemmungen absichert – auch wenn weniger als 50 Prozent der Grundstücksfläche betroffen sind. Er greift auch bei Schäden durch Wasser, das aus Rohren oder deren zugehörigen Einrichtungen austritt, die nicht der Versorgung des versicherten Gebäudes dienen, etwa Regenwasser für den Garten aus der eigenen Regenwasser-Nutzungsanlage.

**Zusatzbaustein „Weitere Naturgefahren Spezial“ greift auch bei Starkregen**



Silke Bönsch, Beraterin der R+V Allgemeine Versicherung AG, ist unter der Telefonnummer (02041) 102130 zu erreichen.





Fotos: © Tetiana Soares, shangarey / stock.adobe.com



Während manche sich ärgern, dass der Sommer vorbei ist, sind viele schon voller Vorfreude auf die bunteste Jahreszeit. Bunte Farben, moderne Naturmaterialien und zauberhafte Dekoideen machen diese Jahreszeit zum wahren DIY-Paradies!

# GANZ EINFACH SELBSTGEMACHT!

Ein Korb voller Naturschätze: Lassen Sie sich doch bei Ihrem nächsten Waldspaziergang von der Natur inspirieren und bedienen Sie sich am reichhaltigen Angebot an Zweigen, Beeren und Gräsern, die sich am Wegesrand tummeln. Denn mit ein wenig Geschick lassen sich aus gesammelten natürlichen Bastelutensilien märchenhafte Herbstdekorationen für Zuhause kreieren, die hier für herbstliche Stimmung sorgen. Die goldene Jahreszeit eignet sich wunderbar, um Kränze und Windlichter mit Kastanien, Hagebutten, Moos, Holunder und Vogelbeeren, sowie mit herbstlich gefärbtem Laub zu schmücken. Wir haben für Sie drei tolle Dekoideen rausgesucht. Außerdem haben wir noch einen schönen Basteltipp für die kleinen Dekofreunde dabei.

## 1. AUS ALT MACH NEU: HERBSTLICHES WINDLICHT

Neue Deko muss nicht immer teuer sein. Mit ein bisschen Ideenreichtum und Kreativität lassen sich auch mit Naturmaterialien viele alte Dekoartikel wieder aufhübschen. Eine leicht umzusetzende Idee ist zum Beispiel, alte Kerzengläser ringsum mit kleinen Ästen oder Blättern zu bekleben. Dafür benötigt man nur eine Heißklebepistole, Serviettenkleber, Pinsel, kleine dünne Äste, getrocknete Herbstblätter, Kerzengläser (wahlweise ein altes Marmeladenglas), eine Bastelschur und ein Teelicht.

Auf die äußere Seite des Glases streichen wir mit dem Pinsel eine Schicht des Serviettenklebers, so dass ein leichter Klebefilm die Oberfläche umhüllt. Darauf werden nun die zuvor getrockneten Blätter einzeln draufgelegt und mit einem Pinsel und etwas Kleber fest an das Glas gestrichen. Hier muss man ganz vorsichtig sein, da die Blätter schnell zerbröseln. Wenn das Windlicht genug Blätter hat, lassen Sie es trocknen. Als Letztes bekommt das getrocknete Windlicht noch ein Stück Schnur um den oberen Rand geknotet.

Wenn Sie statt Blättern lieber kleine Zweige benutzen, sollten sie diese mit einer Heißklebepistole nacheinander rund um das Glas ankleben. Auch hier kann am Ende eine Bastelschnur um die Mitte des Glases gebunden werden.

## 2. DER ASTKRONLEUCHTER

Für die Dekoration im Fenster oder über einem Tisch eignet sich hervorragend ein sogenannter Astkronleuchter. Der rustikale Hingucker kann individuell gestaltet und an die farblichen Vorlieben angepasst werden. Hier sind der Kreativität keine Grenzen gesetzt. Alles was man dafür benötigt, ist ein großer Ast, Bastelschnur, kleine Gläschen, wahlweise Kerzen, Moos, Blätter und Blumen.

Zunächst den Ast von unerwünschtem Dreck befreien und ihn säubern. Dann rechts und links jeweils eine Schnur mehrmals um den Ast binden. Beide Schüre oben in der Mitte zusammenknoten. Hier wird der Ast später aufgehängt, deshalb sollte hier eine robuste Schnur gewählt werden, die nicht reißt. Nun werden zwischen den beiden äußeren Schüre an beliebiger Stelle weitere Schüre um den Ast gebunden. Hier können zum Beispiel die Gläser mit aufgehängt werden. In einige Gläser können Teelichter platziert werden. Andere können wahlweise mit Moos, Blättern und Blumen dekoriert werden. Hier kann jeder selbst entscheiden, was gefällt oder nicht.

## 3. KRÄNZE BINDEN FÜR DIE HERBSTDEKORATION

Besonders schön lassen sich mit selbst bei Spaziergängen gesammelten Naturmaterialien Kränze für Tisch oder Tür gestalten. Gerade im Herbst bietet die Natur eine große Vielfalt an Farben und den unterschiedlichsten Früchten und Nüssen. Der Aufwand zur Gestaltung eines solchen Kranzes ist bei weitem nicht so hoch, wie es auf den ersten Blick scheint. Leichte herbstliche Kränze lassen sich mit ein paar Weidenzweigen formen und durch einen Draht fixieren. Gut eignen sich zudem auch Styroporkränze, die man in der passenden Farbe anmalen und anschließend bekleben oder die



Dekoration einfach feststecken kann. Bei der Gestaltung können Sie Ihrer Fantasie freien Lauf lassen und einen bunten Materialmix verwenden. Denn je farbenfroher er ist, desto schöner wirkt solch ein Herbstkranz. Um Ihnen Farbe zu verleihen, bündeln Sie Hagebutten, und Lorbeerzweige und befestigen die Büschel dicht aneinander an dem Kranz. Eine Schleife oder ein Band in der Farbe der Beeren setzt einen weiteren farblichen Akzent und dient als Aufhänger für die Herbstdeko.

Ist Ihr Kranz fertig, wird die Schleife mit einer Reißzwecke auf dem Rand der Tür oder des Fensters befestigt. Nun erstrahlt Ihr Eingangsbereich in herbstlicher Pracht.

**Tipp:** Wenn Sie den Kranz sicher an der Tür befestigen möchten, dann verwenden Sie zusätzlich einige Streifen doppelseitiges Klebeband, damit der Türkranz nicht bei jedem Windstoß hin und her schwingt.

### TIPPS FÜR KIDS

Damit auch die kleinen Bastelfreunde auf ihre Kosten kommen, haben wir natürlich auch einen kleinen Deko-Tipp für sie rausgesucht. Dabei haben wir uns für einen Klassiker entschieden, der zu jedem Herbst dazugehört. Zwischen September und Anfang November öffnen sich die stacheligen Schalen und die Kastanien fallen auf den Boden. Dann sollten Kinder und Erwachsene nicht lange warten und die noch weichen Kastanien sammeln, um sie anschließend auf einem Küchentuch ausgebreitet trocknen zu lassen. Danach können die Bastelarbeiten beginnen.

Mit nur wenigen Materialien gestalten Sie nicht nur Männchen, sondern auch lustige Tiere. Weil das

Basteln sehr einfach ist, können selbst jüngere Kinder mit Streichhölzern oder Zahnstochern und weiteren Naturmaterialien kreative Figuren bauen. Neben den Männchen lassen sich auch Fantasietiere, Vögel und Insekten basteln.

Wir haben uns für ein Kastanien-Schaf entschieden. Die Kastanie bildet den Körper des Schafes, in den vier zur Mitte schräge Löcher sowie eines mittig auf der Oberseite gebohrt werden. Halbieren Sie die Zahnstocher und stecken Sie diese in die Öffnungen. Für den Kopf entfernen Sie den Hut der Eichel und bohren das spitze Ende des Zahnstochers in die schmale Seite. Kleben Sie zwei Wackelaugen auf, bevor Sie zwei längliche Ohren aus braunem Tonpapier ausschneiden und aufkleben. Wer möchte, kann das Schaf anschließend noch mit Watte verzieren.

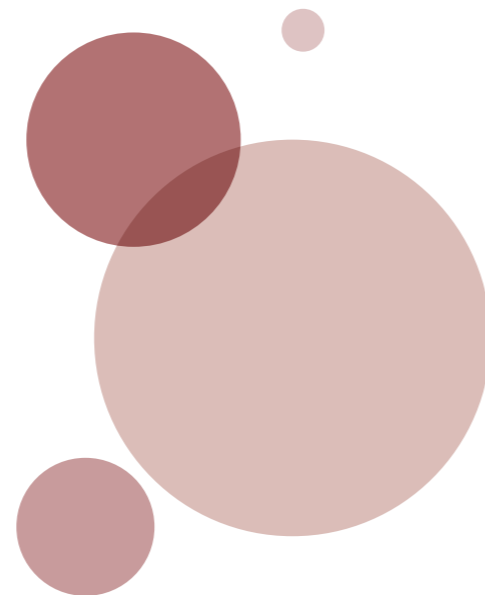


Foto: ©agneskantarak / stock.adobe.com

Schermbeck.

Gladbeck.

Dorsten.

Kirchhellen.

Das Online-Magazin  
[www.lebensart-regional.de](http://www.lebensart-regional.de)

LebensArt  
 Regional.

**BAUEN+LEBEN**  
 IHR BAUFACHHANDEL

FÜR PROFIS  
 UND PRIVAT

IHRE TRAUMFARBE  
 SOFORT ZUM MITNEHMEN



Unser Farbmischservice so kreativ wie Sie! Sie erhalten bei uns die perfekt gemischte Farbe. Wir beraten Sie gern und mischen Ihnen Ihre ganz individuelle Wunschfarbe – direkt zum Mitnehmen.

Im Heetwinkel 40 • 46514 Schermbeck • [bauenundleben.de/schermbeck](http://bauenundleben.de/schermbeck)

Einfach **klug durchdacht!**

Dämmen, sparen, Nutzwert erhalten!

Nur ein winddichtes und professionell gedämmtes Dach garantiert Wärme und Wohnlichkeit für Jahrzehnte. Ein gut gedämmtes Dach wirkt natürlich auch im Sommer, hält Hitze draußen und die Räume darunter schön kühl. Bewährte Dämmstoffe und ökologische Alternativen gibt es bei uns!

**HEIMING**  
 HOLZ + BAUSTOFFE

Johann Heiming KG  
 Zur Reithalle 66 • 46288 Dorsten-Limbbeck  
 Tel./Fax: 02369 - 9894 - 0/33

Heiming KG Wulfen  
 Burenkamp 17 - 23 • 46286 Dorsten Wulfen  
 Tel./Fax: 02369 - 98840/8806  
[www.heiming-baustoffe.de](http://www.heiming-baustoffe.de)



# BEST WILL ES BESSER MACHEN

Vergangenen Winter hagelte es Kritik für die Bottroper Entsorgung und Stadtreinigung. Beim Winterdienst und der Müllabfuhr gab es Probleme. Die BEST stellt nun das Konzept für den kommenden Winter vor.

– TEXT VON VALERIE MISZ –

Dass die BEST beim heftigen Wintereinbruch im vergangenen Februar Probleme hatte, dürfte gerade den Kirchhellener Bürgern bekannt sein. Vereiste Straßen, nicht geleerte Mülltonnen und schlechte Kommunikation haben für Aufruhr gesorgt. Für dieses Versagen an manchen Stellen gibt es unterschiedliche Ursachen, die in Zukunft behoben werden sollen.

## ÖFFENTLICHKEITSARBEIT SOLL BEI KOMMUNIKATION HELFEN

Zunächst einmal möchte sich die BEST AöR im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit neu aufstellen. Transparenz und Anwenderfreundlichkeit sollen im Fokus stehen, damit die Bürger es leicht haben, an Informationen zu kommen. Dazu wurde ein Kommunikationskonzept erstellt, was die Überarbeitung der Homepage und die Einbindung von Social-Media-Kanälen realisieren soll. Die Homepage wird optisch überarbeitet und anwenderorientiert gestaltet. Die neue Homepage wird noch im Herbst 2021 freigeschaltet. Ein besserer Informationsfluss soll außerdem zur Stärkung der Außenwahrnehmung des Unternehmens beitragen. Dieser Informationsfluss wird auch durch eine kompaktere und anschaulichere Variante des Abfallkalenders unterstützt. Die BEST AöR hat erkannt, wie wichtig es ist, dass die Kommunikation auch außerhalb der regulären Dienstzeit reibungslos funktioniert. Deshalb wird sie sich für die Social-Media Betreuung externer Hilfe bedienen.

## KIRCHHELLEN WICHTIGER BESTANDEIL DER PLANUNG

Der Winterdienst ist ein zentrales Thema in der Erarbeitung der Konzepte für die Öffentlichkeitsarbeit, da besonders in schwierigen Zeiten wie harten Wintereinbrüchen die Kommunikation immens wichtig ist. Die Organisationsverfügung für Fahrer und Einsatzkräfte des Handräumdienstes wurde angepasst und konkretisiert. Gezielte Schulungen sollen auf die kommenden Winter vorbereiten. Bis September werden zwei neue Streugeräte für den

Winterdienst angeschafft. Außerdem ist geplant, bis Ende des Jahres einen zusätzlichen Soletank zu errichten, um die Vorratskapazität zu vergrößern. Im Sachstandsbericht für die Vorbereitungen des Winterdienstes steht zudem geschrieben, dass die Überprüfung der zu räumenden Straßen, Radwege und Verkehrskreuzungen noch in Bearbeitung ist. „Veränderungen wird es in Kirchhellen geben, da einzelne Straßen aus verkehrlicher Sicht eine höhere Priorität genießen müssen. Gespräche hinsichtlich Einbeziehung externer Dienstleister bei Schneefall sind positiv verlaufen und ein Einsatz wird künftig durchgeführt.“ Die BEST AöR hat sich ambitionierte Ziele gesetzt, um es diesen Winter besser zu machen.



Fotos: © trendobjects, Biesecker / stock.adobe.com



# SO LÜFTEN SIE RICHTIG

*Nicht nur für angenehme Temperaturen und frische Luft im Innenraum ist richtiges Lüften extrem wichtig – Lüftet man die Wohnung schlecht, kann das zu Feuchtigkeit und schließlich Schimmel an den Wänden führen*

**Sie kennen das: Die Nächte werden kühler und besonders in den Schlafräumen kommt es am Morgen häufig zu beschlagenen Fenstern – Feuchtigkeit, die sich im Innenraum festgesetzt hat. Diesen Effekt gibt es allerdings nicht nur im Schlafzimmer, sondern auch in vielen anderen Räumen. Richtiges Lüften kann dazu führen, dass diese Feuchtigkeit gar nicht erst entsteht oder sich gar in den Wänden festsetzen kann. Mit ein paar einfachen Tricks können Sie im Winter Ihre Wohnung optimal lüften und zusätzlich darauf achten, dass keine Schimmelbildung provoziert wird.**

Das Lüften der Wohnung dient zu einem Luftaustausch in Ihren Räumen. Das ist notwendig, um die Luftfeuchtigkeit zu regulieren, damit diese nicht zu niedrig oder zu hoch ist. Ob zu trocken oder zu feucht, beides kann im schlimmsten Fall zu gesundheitlichen Folgen führen. Im Winter allerdings gestaltet sich das Lüften schwieriger als im Sommer, denn die kalten Temperaturen sagen nicht jedem zu. Außerdem sind die Wohnräume verschiedenen Funktionen und Belastungen ausgesetzt, sodass Sie auch hier auf gewisse Dinge achten müssen. Wir haben einige Tipps parat, wie Sie im Winter Heizen und Lüften gut aufeinander abstimmen können.

Generell sollten Sie beim Lüften im Winter darauf achten, dass Sie einmal pro Tag stoßlüften. Das heißt, zwischen fünf und zehn Minuten sollen alle Fenster der Wohnung weit geöffnet werden, da die Luft so am effektivsten ausgetauscht wird. Dafür reicht die Kippstellung beim Fenster nicht aus. Die Fenster müssen ganz, also „sperrangelweit“, geöffnet sein. Bei einer Lüftzeit von weniger als fünf Minuten ist nicht garantiert, dass die feuchte Wohnungsluft gegen trockene Winterluft getauscht wird. Länger als zehn Minuten lüften sorgt allerdings dafür, dass Ihre Räume zu sehr auskühlen, was sich auf die Energieeffizienz und Heizkosten auswirkt.

## SCHLAFZIMMER

Wenn wir schlafen, atmen wir die gesamte Nacht feuchte Luft aus, die im Winter nachts in der Regel nicht entweichen kann. Daher ist es notwendig, nach dem Aufstehen direkt zu lüften. Je nach Gewohnheit kann die Heizung im Schlafzimmer über die Nacht auf eine geringe Temperatur eingestellt werden.

## KÜCHE UND BADEZIMMER

Beide Räume sind einer hohen Luftfeuchtigkeit durch heißen Wasserdampf ausgesetzt. Nach dem Duschen und Kochen müssen Sie direkt lüften, da die Feuchtigkeit sonst in den Raumecken absetzt und zu Schimmelbildung führt.

## WOHNRÄUME

In Wohn-, Ess- und Arbeitsräumen ist eher trockene Luft festzustellen. Auch das ist unter Umständen

nicht gesundheitsfördernd, daher muss in diesen Räumen die Luftfeuchtigkeit etwas erhöht werden. Auch das passiert durch Luftaustausch beim Lüften.

## KELLERRÄUME

Kellerräume, sofern sie unbewohnt sind, werden nicht geheizt und müssen daher ganztägig gelüftet werden. Die feuchte und modrige Kellerluft kann sonst nicht entweichen und sorgt für schnelle Schimmelbildung.

## TIPPS, UM „FALSCHES“ LÜFTEN ZU VERMEIDEN

Sie sollten nicht länger als zehn Minuten lüften, das macht sich bei den Heizkosten bemerkbar. Ausgekühlte Räume brauchen länger, um wieder warm zu werden. Räume, in denen aber zwischen fünf und zehn Minuten gelüftet wurde, kühlen nicht komplett aus.

Heizkörper sollten generell ausgeschaltet sein und erst wieder angestellt werden, wenn alle Fenster geschlossen sind. Eine Ausnahme ist die Fußbodenheizung, denn die kalte Luft beim Lüften erreicht langsamer den Boden und die Wärmequelle kann dort angeschaltet bleiben.

Kipplüften: Sorgt nicht für optimale Luftaustausch, da die Öffnungen der Fenster zu schmal sind. Quer- und Stoßlüften sind empfehlenswert, andernfalls bleibt die Feuchtigkeit in den Räumen.

Dauerhaftes Kipplüften: Bei einer Zeitspanne von mehr als 60 Minuten, die das Fenster in der Kippstellung steht, kühlen die Räume extrem aus. Luftfeuchtigkeit kann sich so schneller niederschlagen, denn die Feuchtigkeit kondensiert immer an der kältesten Stelle im Raum.

Dauerhaftes Stoßlüften: Beim Stoßlüften von mehr als 20 Minuten kühlt die Wohnung komplett aus. Auch hier agieren Sie nicht energieeffizient.

Kurzes Stoßlüften: Wenn Sie weniger als fünf Minuten stoßlüften, kann ebenfalls kein Luftaustausch in der Wohnung stattfinden.



# ANGESAGTE FLIESEN-TRENDS FÜR IHR ZUHAUSE

**Das Bad optisch vergrößern, Stauraum schaffen und unschöne Dinge verstecken? Mit dem richtigen Partner für Fliesenlegung kein Problem!**

Fliesen sind der Klassiker für Bad, Küche und Fußböden im Wohnbereich, denn sie lassen sich gut reinigen und sind vielseitig einsetzbar. In der Kombination von Wand- und Bodenfliesen liegen durch die große Auswahl an Formen und Farben nahezu unbegrenzte Gestaltungsmöglichkeiten vor. Die Trends entwickeln sich dementsprechend schnell, weiß Fliesenleger Michel Strohmeier aus Bottrop-Kirchhellen. Mit seinem Unternehmen „Der Fliesen Michel“ bietet er verschiedenste Dienstleistungen von professioneller Fliesenverlegung über Badmodernisierung bis hin zur Verfügung an.

## NOBEL UND ZEITLOS

XXL-Wandfliesen sind der Trend schlechthin. Mit ihnen wird eine große und stylische Fläche erschaffen, die die Räume größer und nobel wirken lässt. Auf dem Boden sorgen großformatige Fliesen durch ihre wenigen Fugen dafür, dass der Raum optisch geweitet wird und eine ruhige Atmosphäre erhält. Von Stein- über Marmor- bis hin zur Holzoptik sind großflächige Fliesen für Boden wie Wände ein Hingucker. „Insbesondere gedeckte Farben wie grau oder beige sind aktuell beliebt. Es gibt sogar Fliesen im Megaformat, die einen fugenlosen Duschbereich ermöglichen“, erzählt Michel Strohmeier. Für den einheitlichen Look haben Sie die Möglichkeit Nischen einzuplanen, in denen Ihre Duschtensilien Platz finden. Wer es gradlinig mag, kann auch unschöne Dinge wie den Toilettenpapierhalter oder die WC-Bürste in einem Einbauschränk verstecken,

Sie brauchen einen professionellen und talentierten Fliesenleger? Dann kontaktieren Sie den „Fliesen Michel“ für weitere Informationen telefonisch unter 0173 4704579 oder mit einer E-Mail an [info@derfliesenmichel.de](mailto:info@derfliesenmichel.de). Impressionen seiner Arbeit finden Sie auf [www.derfliesenmichel.de](http://www.derfliesenmichel.de).

der ebenfalls gefliest wird. „Somit verschwinden die Utensilien einfach hinter der Wand“, sagt der Fliesenexperte.

## INDIVIDUELL UND LEBHAFT

Im direkten Gegensatz dazu stehen die Fliesen im Kleinformat, die im Retro- und Vintage-Stil die Eigenheime im Sturm erobern. Ausgefallene Muster und Farben lassen sich ideal mit einem ruhigen Gegenpart verbinden. Denn auf eines sollte unbedingt geachtet werden: Überladen Sie den Raum nicht. Entscheiden Sie sich entweder für einen ausgefallenen Boden oder Wände. So sind beispielsweise Küchenfliesen im Stil der 60er Jahre angesagt oder historisch inspirierte Fliesen, die perfekt in das Country- und Landhausambiente passen. Traditionell marokkanische Fliesen, die auch im Mosaikmuster verlegt werden können, sorgen ebenfalls für einen echten Hingucken in Ihrem Zuhause. Der ausgebildete Fliesen-, Platten- und Mosaikleger berät Sie in allen Fällen und verhilft Ihnen zu Ihrem Fliesenraum.

Foto: © Aileen Kurkowiak, Der Fliesen Michel

# CONTAINERDIENST



Containerabfuhr in allen Größen von 1,5 m<sup>3</sup> bis 34,0 m<sup>3</sup>

ab **90,-€**

**CONTAINER** zum **BEST** Preis



**FÜR SIE. FÜR BOTTROP.**

Weitere Informationen unter [www.best-bottrop.de](http://www.best-bottrop.de) oder telefonisch unter

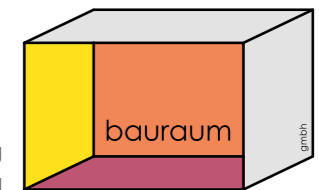
**02041 7969-99**

**BEST**

Bottroper Entsorgung und Stadtreinigung  
Anstalt des öffentlichen Rechts



ingenieurbüro für bauleitung  
projektsteuerung - energieberatung



Neubau  
Altbau  
Umbau

- Bauleitung
- Projektsteuerung

- Baubetreuung
- Baubegleitung
- Bauberatung

- Energieberatung
- Erstellen von Energieausweisen

bauraum gmbh  
telefon: 0 20 45 / 46 80 - 967 / - 968

fries kamp 2  
46244 bottrop-kirchhellen

[info@bauraum-gmbh.eu](mailto:info@bauraum-gmbh.eu)  
[www.bauraum-gmbh.eu](http://www.bauraum-gmbh.eu)

Fotos: © Gina Sanders / gatz - Adobe Stock

## Faszination Holz

**Bei uns finden Sie jedes Holz für den Innen- & Gartenbereich:**

- Bodenbeläge & Türen
- Decken- & Wandpaneele
- Hobelware & Schnittholz
- Konstruktionsvollholz
- OSB- & Spanplatten
- Terrassenholz & WPC-Produkte
- Farben & Pflegeprodukte

Lassen Sie sich von der Vielfalt in unserer **Ausstellung** inspirieren & von unserem geschulten **Fachpersonal** beraten. Nutzen Sie auch gerne den hauseigenen **Lieferservice**.

Eine gute Idee:  
Holz von **RS9**

**RSG Robert Sprungmann** Gmbh & Co. KG

Gelsenkirchen-Schalke · Am Stadthafen 49  
Telefon 02 09 / 9 47 82-0 · Telefax 02 09 / 9 47 82 20  
[info@holz-sprungmann.de](mailto:info@holz-sprungmann.de) · [www.holz-sprungmann.de](http://www.holz-sprungmann.de)

© Foto: M. Hienfeldt, fotostock

# WUNDERSCHÖNE DEKO MIT FRISCHER LUFT

*Atmen heißt leben: Eine Verbesserung der Luftqualität erhöht die Lebensqualität und schützt die Gesundheit*

*Gerade im Winter, in der dunklen und kalten Jahreszeit, verbringen wir die meiste Zeit in geschlossenen Räumen. Die Luft des Zimmers ist sehr relevant. Temperatur, Luftfeuchtigkeit und unbelastete Atemluft sind wichtige Faktoren für die Gesundheit. Pflanzen sind nicht nur dekorativ, sondern auch ein wichtiger Bestandteil für gesundes Raumklima. Sie produzieren wertvolle Atemluft in der Wohnung oder am Arbeitsplatz.*



– TEXT VON BUKET GÜNEY, GASTBEITRAG –

## EIN WAHRES LUFTWUNDER

Jeder Raum hat seine eigenen Besonderheiten und Voraussetzungen. Deswegen nimmt die Auswahl der richtigen Pflanzen eine wichtige Rolle ein. Dabei gibt es für jedes Zimmer den passenden Sauerstoffspender. Im Wohnzimmer ist es oft am einfachsten. Aber auch für schwierigere Räume, wie Kinderzimmer oder Schlafzimmer, gibt es Pflanzen.

Im Schlafzimmer halten wir uns hauptsächlich nachts auf, wenn Pflanzen keinen Sauerstoff mehr produzieren. Es gibt aber Pflanzen, die den Schlaf fördern können, indem sie die Luft reinigen und für eine angenehme Luftfeuchtigkeit sorgen. Im Kinderzimmer ist es wichtig darauf zu achten, dass die Pflanzen ungiftig und ungefährlich sind. Auch hier sollte bei der Pflanzenauswahl einiges beachtet werden.

Für das Büro oder Homeoffice eignen sich vor allem luftreinigende Zimmerpflanzen, da hier die Schadstoffbelastung besonders hoch ist. Am besten stellen Sie Grünpflanzen auf oder neben den Schreibtisch. Es ist gut für das Raumklima und für die Seele. Wir stellen Zimmerpflanzen, wie die Grünstilbe für ein gutes Raumklima oder den Drachenbaum als luftreinigende Pflanze vor. Sogar die NASA weist daraufhin, wie wichtig die richtige Auswahl von Zimmerpflanzen in Innenräumen ist.

## SCHLAFZIMMER

Agaven, Kakteen, Bromelien, Orchideen, Aloe, Guzmania, Bogenhanf, Dickblattgewächse

## KINDERZIMMER

Grünstilbe, Zyperngras, Goldfruchtpalme, Kentiapalme, Bergpalme, Steckenpalme, Korbmarante, Elefantenfuß, Geldbaum, Bubikopf

## BAD

Glücksfeder, Philodendron, Efeutute, Einblatt, Bergpalme, Schusterpalme für dunkle Ecken

## BÜRO

Bogenhanf, Einblatt, Kentia-Palme, Calathea, Drachenbaum, Aloe Vera, Orchideen

## 1. GRÜNLILIE

Schadstoffe wie Formaldehyd, Benzol oder Kohlenmonoxid filtert die Grünstilbe aus der Luft. Außerdem reguliert die luftreinigende Pflanze auch die Luftfeuchtigkeit in der Wohnung. Für Allergiker



und Kinder ist sie besonders gut geeignet. Eine Grünstilbe pflegen ist einfach. Dabei kommt es vor allem auf den richtigen Standort an und darauf, dass Sie die Zimmerpflanze richtig gießen. Grünstilben fühlen sich an hellen Standorten ohne direktes Sonnenlicht am wohlsten. Im Winter kann auf das Düngen verzichtet werden.

## 2. EFEUTUTE

Die Efeutute hat einen positiven Effekt auf die Augengesundheit und entzieht der Luft vor allem das toxische Formaldehyd und neutralisiert ganz nebenbei Gerüche. Als Kletter- und Blattschmuckpflanze sieht sie zwar sehr schön aus, eignet sich aber nur in sicherer Umgebung - Also beispielsweise nicht im Kinderzimmer, da sie bei Berührung äußere Hautreizungen verursachen kann. Efeututen sind vergleichsweise pflegeleicht. Ein paar Dinge sollten Sie allerdings bei der Pflege beachten. Verwenden Sie kalkfreies Wasser zum Gießen. Ideal ist Regenwasser. Halten Sie die Efeutute nicht zu feucht. Von März bis Oktober sollte die Efeutute in zwei- bis dreiwöchigen Abständen mit Flüssigdünger versorgt werden.

## 3. BOGENHANF

Als sehr pflegeleicht gilt der Bogenhanf, der gleichzeitig für ein gesundes und frisches Raumklima sorgt. Als Raumluftverbesserer ist er eine echte Wohltat. Die luftreinigende Pflanze filtert Benzol, Formaldehyd, Trichlorethylen sowie Xylol aus der Luft und liefert rund um die Uhr fleißig Sauerstoff. Dadurch soll er auch Kopfschmerzen vorbeugen. Deswegen eignet er sich besonders gut für das Schlafzimmer. Wenn Sie eine Zimmerpflanze suchen, bei der Sie das Gießen auch mal vergessen dürfen, machen Sie mit dem Bogenhanf alles richtig. Grundsätzlich gilt beim Bogenhanf: besser

zu trocken als zu feucht. Kalt und feucht mag es die Pflanze gar nicht. Die Temperatur sollte zwischen 15 und 23 Grad Celsius liegen.

## 4. EINBLATT / FRIEDENSLILIE

Als effektiver Luftfilter-Allrounder sorgt das Einblatt für ein gesundes und frisches Raumklima. Die luftreinigende Pflanze soll sogar Rauchgeruch entfernen können. Aber für Haustiere kann die Friedenslilie giftig sein. Auch wenn sie vorübergehend trockene Luft gut verträgt, ist es vor allem im Winter ratsam, das Einblatt zwei- bis dreimal pro Woche mit etwas kalkarmem Wasser zu besprühen. Man kann sie gelegentlich mit einem feuchten Tuch abwischen.

## 5. ORCHIDEEN

Orchideen sind nicht nur schön, sondern auch effektiv. Sie sind sehr wirksam gegen Abgase wie Formaldehyd, Toluol und Xylol. Besonders Xylol ist ein kritischer Stoff in Wandfarben. Im Schlafzimmer eignen sich Orchideen ebenfalls gut, da sie auch in der Nacht atmen und Sauerstoff abgeben. Die Orchidee ist allerdings sehr pflegebedürftig. Sie wachsen an einem West- oder Ost-Fenster am besten. Im Winter sollten Sie außerdem vermeiden, dass die warme Heizungsluft direkt an die Blätter der Pflanze strömt. Das Gießwasser sollte möglichst weich sein und etwa Zimmertemperatur aufweisen. Vermeiden Sie in jedem Fall Staunässe, um Fäulnis und Sauerstoffmangel vorzubeugen. Denn in diesem Fall geht die Orchidee schnell ein.

Foto: © FollowTheFlow / Adobe Stock

Foto: © FollowTheFlow / Adobe Stock

# FERNWEH HAT KEINE CHANCE!

*Sie reisen viel und gerne, aber besonders im Winter und während der Pandemie ist das schwierig? Kein Problem, denn schon mit der passenden Dekoration können Sie verschiedene Kulturen zu sich nach Hause bringen.*

**Von Accessoires und Textilien aus Marokko bis hin zu italienischen oder skandinavischen Design-Möbeln gibt es unzählige Möglichkeiten, um Ihren vier Wänden einen exotischen Stil zu verleihen. So können Sie etwa Teppiche und Möbel im Kolonialstil mit orientalischen Accessoires kombinieren oder sich auf ein Lieblingsland festlegen, um Ihren perfekten Einrichtungsstil zu finden. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt!**

**Traditionelle Stücke lassen sich auf Flohmärkten oder im Internet finden, aber auch viele Händler haben sich auf den Verkauf exotischer Dekoration spezialisiert. So gibt es beispielsweise authentische Ethno-Läden, die originale Stücke aus den jeweiligen Kulturen verkaufen.**

– TEXT VON BUKET GÜNEY, GASTBEITRAG –

### ITALIENISCHER WOHNSTIL

Die Italiener wissen einfach, wie man das Leben genießt. Mal klassisch, mal modern, immer elegant, qualitativ hochwertig und mit viel Komfort – das macht den italienischen Wohnstil aus. Schickes Design, warme Farben und natürliche Materialien sind typisch. Dabei sind die Möbelstücke gleichzeitig komfortabel und bequem. Schließlich wird Gastfreundschaft in Italien großgeschrieben!

Typische Materialien im italienischen Wohnen sind Massivholz, wobei vor allem Olive, Pinie und Walnuss häufig verwendet werden. Terrakotta ist ebenfalls ein kennzeichnendes Material für Wohnen auf die italienische Art. Marmor bietet sich insbesondere für die Gestaltung schicker Bäder an.

Mediterran-typische Farben wie Gelbnuancen, Orange, Rot und Braun sind häufig in Verbindung mit kräftigen Varianten von Blau und Grün zu finden. Diese Kombination ist häufig an Fensterrahmen und Türen zu sehen. Nachgestalten können Sie diesen Stil durch kreative Mosaik an den Wänden oder am Boden. So reproduzieren Sie geschickt den Charakter italienischen Wohnens.

Beim modernen – und weniger klassischen – italienischen Stil können Sie auch glänzenden Chrom und Leder einbeziehen und mit neutralen Farben wie Weiß und Schwarz kombinieren.

### FRANZÖSISCHER WOHNSTIL

Einen wirklich charakteristisch französischen Stil gibt es nicht, allerdings durchaus Elemente, die französisches Flair aufleben lassen. „Je ne sais quoi“ drückt die Attitude französischen Stils aus und bedeutet so viel wie „lässige, aber nicht nachlässige Gleichgültigkeit“.

Bistrostühle, Bistrotische, Bistrosessel, Bistrohocker: Diese Auswahl der Möbel erinnert an das Paris der 30er Jahre! Die hochwertige Material- und Verarbeitungsqualität sorgt für eine stilvolle Wohnlichkeit. Auch der Vintage-Look ist häufig in französischen Wohnungen anzutreffen. Ein klassischer Sessel ist besonders ausdrucksstark. Wohnungseinrichtungen in Frankreich verbreiten häufig einen Hauch von Luxus. Eher gedeckte Farben wie dunkles Türkis, Beerenfarben und Pastelltöne dominieren hier häufig.

### SKANDINAVISCHER WOHNSTIL

Skandinavische Möbel sind bei aller Schönheit meist funktional und damit besonders alltagstauglich. Das Designprinzip liegt im „Funktionalismus“. Die Natur ist ein maßgebliches Vorbild für den skandinavischen Stil und wird vor allem in der natürlichen schlichten Farbpalette sichtbar. Typisch skandinavisch sind helle Hölzer. Diese können hervorragend mit verschiedenen Metallen, Naturstein und Glas kombiniert werden.

Dieser Stil arbeitet mit natürlichen Fasern wie Leinen, Baumwolle oder Wolle und schafft trotz Minimalismus ein angenehmes Raumgefühl und noch mehr Gemütlichkeit. Der Schlüssel liegt in der Auswahl hochwertiger, natürlicher Materialien. Harmonische Farben und Materialien spielen dabei eine große Rolle. Der skandinavische Wohnstil ist auch in Sachen Farbgebung eher unaufgeregt. Der Fokus liegt auf viel Weiß und dezenten Farbakzenten.

### BOHEMIAN WOHNSTIL

Der Boho-Style ist kreativ, manchmal unperfekt und immer individuell. Erlaubt ist, was gefällt. Naturmaterialien wie Holz, Jute, Bast, Bambus, Rattan, Baumwolle und Leinen und warme Töne sorgen für Urlaubs-Feeling. Bunte Kissen, Makramees und Wandteppiche mit orientalischen Mustern entführen nach Marrakesch und lassen uns hautnah in fremde Kulturen eintauchen. Mit seinen natürlichen, warmen Farben ist dieser Stil hervorragend geeignet, um den Wohnräumen ein gemütliches Ambiente zu verleihen. Urlaubssouvenirs und kleine Schätze vom Flohmarkt können wunderbar in das Gesamtbild integriert werden.

### ETHNO WOHNSTIL

Lassen Sie mit ausgefallenen Ethnomustern und tollen Einzelstücken ein Stück der weiten Welt in Ihr Zuhause einziehen. Exotische Teppiche und Möbel im Kolonialstil sowie orientalische Accessoires lassen sich hervorragend miteinander kombinieren, wenn Sie harmonisch zueinander passende Farben und Materialien wählen. Sie können sich frei für die Farbpalette Indiens, die Tierwelt Afrikas oder marokkanische Ornamentik entscheiden und ein stimmiges Bild erschaffen. Accessoires und Dekorationen nach afrikanischem oder asiatischem Vorbild fügen sich ebenfalls perfekt in den Ethno-Stil ein. Farbe ist bei diesem Stil allerdings ein absolutes Muss!

# Erfolgreich - auch in Ihrer Region!



Informieren Sie sich vor Ort, telefonisch unter (02853) 9848 oder per E-Mail unter [immobilien@vb-schermbeck.de](mailto:immobilien@vb-schermbeck.de).

[www.vb-schermbeck.de](http://www.vb-schermbeck.de)

Volksbank Schermbeck eG





Jetzt Mitglied  
werden und  
profitieren.



Die Vorteile einer  
Mitgliedschaft  
liegen auf der Bank.

Morgen  
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

### Gemeinsam stärker.

Als Mitglied werden Sie Teilhaber unserer Bank und profitieren von vielen Vorteilen. Denn wir sind unseren Mitgliedern verpflichtet. Das bedeutet, dass Sie den Geschäftskurs demokratisch mitbestimmen, Einblick in unsere Unternehmenszahlen erhalten und am Bankgewinn in Form einer Dividende beteiligt werden. Das ist unser genossenschaftliches Prinzip, und genau das macht uns so stark.